

# **Statistische Berichte**

---

F II 1 - m 01 / 96  
F II 2 - m 01 / 96

**Baugenehmigungen und  
Baufertigstellungen  
im Land Brandenburg**

**Januar 1996**

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Baugewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#

Erschienen im April 1996  
Preis: 5,00 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen .....	5
1. Genehmigte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1991 - 1996 .....	7
2. Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden im Januar 1996 nach Gebäudeart und Bauherren .....	8
3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude im Januar 1996 nach Verwaltungsbezirken .....	10
4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1996 nach Verwaltungsbezirken .....	12
5. Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1991 - 1996 .....	13
6. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1996 nach Gebäudeart und Bauherren .....	14
7. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Januar 1996 nach Verwaltungsbezirken .....	15



## Vorbemerkungen

Die Bautätigkeitsstatistiken erstrecken sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird, sowie auf Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird oder die durch bauaufsichtliche Maßnahmen, Schadenfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden.

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Statistiken ist das "2. Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978 (BGBl. I S. 1118), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes zur Förderung des Wohnungsbaus (WoBauFördG 1994) vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1184).

Als Ergebnisse werden Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, der Bauüberhang (am Jahresende genehmigt, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben) und die Abgänge des Berichtsjahres dargestellt. Gleichzeitig dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungsbestandsfortschreibung. Erhebungseinheit ist das Gebäude bzw. die Baumaßnahme.

Im Nichtwohnbau werden Bagatellobjekte - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 25 000 DM veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfaßt.

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- und Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses verstanden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden und die Gemeinden.

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen und Baufertigstellungen basiert auf den Meldungen der unteren Bauaufsichtsbehörden, die nicht immer zeitgleich abgegeben werden können.

Die monatlichen Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Meldungen, die im Berichtszeitraum übersandt wurden. Hieraus ergeben sich Unterschiede zu dem tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten, die sich erst in der Zusammenfassung zum Jahresende ausgleichen.

Im Jahr 1995 wurden mehr als 50 % der Baufertigstellungen an Wohnungen im Monat Dezember an das LDS BB gemeldet. Dieser Sachverhalt ist bei unterjährigen Analysen zu beachten.

Bei den Jahresergebnissen handelt es sich um endgültige Ergebnisse der jährlichen Aufbereitung, die geringfügig von der Addition der Monatsergebnisse abweichen können.

### Anmerkung:

- Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.
- Abweichungen in der Summe ergeben sich aus den Rundungen der Einzelwerte. Dieser Sachverhalt trifft bei den Flächenwerten zu.

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- .
- 0 Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl



[illegible]

## 2. Baugenehmigungen für die Errichtung von Wohn-

Januar

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt <sup>1) 2)</sup>					
		Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
		Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 DM
	<b>Wohnbau</b>						
	Wohngebäude mit ... Wohnung(en)						
1	1	.	.	.	.	.	.
2	2	.	.	.	.	.	.
3	3 und mehr (einschl. Wohnheimen)	.	.	.	.	.	.
4	Wohngebäude insgesamt	940	327	1 902	1 684	8 106	369 654
	und zwar						
5	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	63	95	681	469	2 415	91 880
6	Wohngebäude im Fertigteilbau	.	.	.	.	.	.
	von den Wohngebäuden entfielen auf						
7	öffentliche Bauherren	5	- 2	7	5	30	1 704
8	Unternehmen	353	166	1 172	920	4 631	179 627
9	private Haushalte	577	163	702	745	3 384	185 061
10	Organisationen ohne Erwerbscharakter	5	-	21	15	61	3 262
	<b>Nichtwohnbau</b>						
11	Anstaltsgebäude	1	1	-	-	-	130
12	Büro- und Verwaltungsgebäude	10	43	39	31	150	24 984
13	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	3	18	-	0	2	659
14	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	48	1 091	24	18	93	128 959
	darunter						
15	Fabrik- und Werkstattgebäude	15	158	3	3	12	15 602
16	Handels- einschl. Lagergebäuden	25	924	21	15	81	110 319
17	Hotels und Gaststätten	6	5	-	-	-	2 228
18	sonstige Nichtwohngebäude	14	100	-	-	-	35 169
19	Nichtwohngebäude insgesamt	76	1 253	63	49	245	189 901
	und zwar						
20	Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	.	.	.	.	.	.
	von den Nichtwohngebäuden entfielen auf						
21	öffentliche Bauherren	11	94	1	1	4	43 564
22	Unternehmen	59	1 156	61	47	237	145 255
23	private Haushalte	5	3	1	1	4	491
24	Organisationen ohne Erwerbscharakter	1	0	-	-	-	591

1) einschließlich für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

2) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.



### und Nichtwohngebäuden nach Gebäudeart und Bauherren

1996

[illegible]

### 3. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn-

Januar

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes
				insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 DM
	Kreisfreie Städte					
1	Brandenburg an der Havel	18	11	19	21	4 532
2	Cottbus	-	-	-	-	-
3	Frankfurt (Oder)	9	34	91	63	11 650
4	Potsdam	2	2	4	4	1 030
	Landkreise					
5	Barnim	84	133	323	251	54 623
6	Dahme-Spreewald	66	67	139	124	27 718
7	Elbe-Elster	18	19	33	31	8 074
8	Havelland	151	99	222	227	42 773
9	Märkisch-Oderland	98	79	147	149	31 145
10	Oberhavel	139	98	183	190	47 405
11	Oberspreewald-Lausitz	40	56	129	104	21 181
12	Oder-Spree	19	16	30	31	7 931
13	Ostprignitz-Ruppin	8	12	34	26	4 348
14	Potsdam-Mittelmark	86	95	218	185	41 389
15	Prignitz	7	7	17	15	3 534
16	Spree-Neiße	-	-	-	-	-
17	Teltow-Fläming	28	52	154	102	14 975
18	Uckermark	34	24	48	50	11 258
19	Land Brandenburg	807	801	1 791	1 573	333 566

und Nichtwohngebäude nach Verwaltungsbezirken

1996

darunter Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veransch. Kosten des Bauwerkes	
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 DM	
18	11	19	4 532	4	82	122	3	15 546	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
3	2	4	1 028	-	-	-	-	-	3
1	1	1	410	-	-	-	-	-	4
73	44	82	17 823	3	42	55	35	18 004	5
64	43	68	19 418	4	83	107	-	12 215	6
17	12	17	5 613	2	20	36	-	2 200	7
137	74	147	31 533	3	20	28	3	9 866	8
92	64	101	25 256	1	1	3	1	603	9
132	80	138	36 157	5	185	200	4	16 143	10
35	26	39	12 161	11	716	584	3	76 818	11
18	14	24	6 681	2	1	3	-	116	12
7	4	7	1 948	5	20	33	2	3 204	13
68	46	73	21 431	1	2	4	-	100	14
6	4	6	1 588	1	8	13	-	1 145	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
3	2	3	730	2	13	16	2	2 640	17
31	19	34	9 098	1	1	1	1	271	18
705	444	763	195 407	45	1 195	1 204	54	158 871	19

#### 4. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Verwaltungsbezirken

Januar 1996

Verwaltungsbezirk	Gebäude / Baumaß- nahmen <sup>1)</sup>	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel	38	128	39	38	26 004
Cottbus	-	-	-	-	-
Frankfurt (Oder)	10	2	91	64	12 450
Potsdam	6	1	20	9	3 813
<b>Landkreise</b>					
Barnim	95	96	360	283	81 850
Dahme-Spreewald	83	147	146	134	42 499
Elbe-Elster	35	60	36	38	16 234
Havelland	158	67	226	230	56 538
Märkisch-Oderland	120	63	177	170	38 704
Oberhavel	157	244	192	201	64 879
Oberspreewald-Lausitz	81	615	137	119	104 340
Oder-Spree	27	12	42	42	11 613
Ostprignitz-Ruppin	19	36	38	32	18 627
Potsdam-Mittelmark	95	52	225	190	44 368
Prignitz	13	16	25	18	5 849
Spree-Neiße	-	-	-	-	-
Teltow-Fläming	31	27	157	105	17 995
Uckermark	48	15	54	58	13 792
<b>Land Brandenburg</b>	<b>1 016</b>	<b>1 580</b>	<b>1 965</b>	<b>1 733</b>	<b>559 555</b>

1) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

### 5. Fertiggestellte Wohnungen in neuen Wohn- und Nichtwohngebäuden 1991 - 1996

[illegible]

**6. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Gebäudeart und Bauherren**

**Januar 1996**

Gebäudeart Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahmen <sup>1)</sup>	Nutz- fläche 100 m²	Wohnungen			veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume	
			Anzahl	100 m²	Anzahl	
<b>Wohnbau</b>						
Wohngebäude insgesamt	386	153	736	649	3 210	140 817
und zwar						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	32	23	241	150	824	27 982
von den Wohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	1	1	1	1	5	250
Unternehmen	131	79	457	343	1 785	68 386
private Haushalte	254	72	278	305	1420	72 181
Organisationen ohne Erwerbscharakter	-	-	-	-	-	-
<b>Nichtwohnbau</b>						
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	7	130	30	7	74	28 609
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	3	9	-	0	2	653
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	23	244	26	14	82	30 639
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	7	124	-	-	-	9 559
Handels- einschl. Lagergebäuden	15	116	26	14	82	20 500
Hotels und Gaststätten	1	4	-	-	-	580
sonstige Nichtwohngebäude	5	6	2	1	2	7 720
Nichtwohngebäude insgesamt	38	389	58	22	160	67 621
von den Nichtwohngebäuden entfielen auf						
öffentliche Bauherren	5	58	-	-	-	24 847
Unternehmen	29	330	58	22	159	42 086
private Haushalte	4	2	-	0	1	688
Organisationen ohne Erwerbscharakter	-	-	-	-	-	-

1) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

**7. Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden nach Verwaltungsbezirken**

**Januar 1996**

Verwaltungsbezirk	Gebäude / Baumaß- nahmen <sup>1)</sup>	Nutzfläche 100 m <sup>2</sup>	Wohnungen		veransch. Kosten des Bauwerkes 1 000 DM
			insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Brandenburg an der Havel	3	7	2	-1	775
Cottbus	16	34	66	30	7 211
Frankfurt (Oder)	-	-	-	-	-
Potsdam	1	-	6	3	787
<b>Landkreise</b>					
Barnim	1	2	-	-	6 000
Dahme-Spreewald	105	52	167	158	35 226
Elbe-Elster	9	48	9	10	5 439
Havelland	10	43	6	7	12 668
Märkisch-Oderland	34	11	38	38	7 782
Oberhavel	111	115	220	188	52 908
Oberspreewald-Lausitz	2	19	1	1	5 147
Oder-Spree	9	2	11	12	2 840
Ostprignitz-Ruppin	17	25	41	33	10 697
Potsdam-Mittelmark	21	34	28	27	13 281
Prignitz	3	33	2	3	3 260
Spree-Neiße	14	6	16	21	4 566
Teltow-Fläming	54	98	161	120	32 909
Uckermark	14	14	20	22	6 942
<b>Land Brandenburg</b>	<b>424</b>	<b>542</b>	<b>794</b>	<b>672</b>	<b>208 438</b>

1) Negative Werte können sich aus "neuer Zustand minus alter Zustand" bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben.

